



Ukraine-Solidarität am Rathaus – abgehängt

Ein bizarrer Flaggenstreit hat jetzt dafür gesorgt, dass die ukrainische Nationalfarbe Blau-Gelb nicht mehr am Herrschinger Rathaus für Solidarität mit dem Land wirbt. Gemeinderat Alexander Keim hatte in einem Antrag angeregt, der Gemeinderat solle nochmals über das Hissen der ukrainischen Flagge am Rathaus diskutieren. Entweder, so Keim, soll wieder so beflaggt werden wie vor Kriegsbeginn, oder die Gemeinde solle sich eine befristete Genehmigung der Staatskanzlei einholen. Im Gemeinderat hatte Keim darauf hingewiesen, dass die Gemeinde zur politischen Neutralität verpflichtet sei. Bürgermeister Schiller wies Keim darauf hin, dass die – Achtung Wortmonstrum – „Verwaltungsanordnung über die bayerischen Staatsflaggen“ nur für staatliche Gebäude gelte. Er erzählte von einer riesigen ukrainischen Fahne in Peißenberg, Dass das politische Deutschland in der Ukraine-Frage nicht neutral ist, wurde in der Diskussion nicht thematisiert. Der Ausgang der Abstimmung: „Blau-Gelb ja oder nein am Rathaus“ war denn auch überraschend: 14 Gemeinderäte stimmten, warum auch immer, gegen die Fahne. Schiller lakonisch: „Dann wird sie halt abgehängt.“

Category

1. Gemeinde

Date

26/08/2026

Date Created

31/10/2022